Fortbildung für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an evangelischen Schulen 2027 - 2028

Wir freuen uns, Ihnen eine neue Fortbildungsreihe speziell für erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen an evangelischen Schulen in Sachsen anbieten zu können. Aufbauend auf den erfolgreichen Schulleiter- und Führungskräftefortbildungen, die durch mehrtägige Veranstaltungen mit Übernachtung und beständige Teilnehmerkreise nachhaltige Wirkung entfalten, richtet sich dieses Angebot an Lehrkräfte, Inklusionsassistenten, Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen sowie weitere pädagogische Fachkräfte, die bereits mehrere Jahre im Schuldienst tätig sind.

Die Fortbildungsreihe verfolgt das Ziel, Ihre persönlichen Ressourcen und Ihre Resilienz zu stärken, sodass Sie Belastungssituationen im Schulalltag besser bewältigen können. Gleichzeitig unterstützen wir Sie dabei, neue persönliche und berufliche Ziele zu setzen und deren Umsetzung aktiv zu gestalten. Durch den kontinuierlichen Austausch und die Vernetzung innerhalb eines festen Teilnehmerkreises werden wertvolle Beziehungen aufgebaut, die über die einzelnen Veranstaltungen hinaus wirksam bleiben.

Die Fortbildungsreihe umfasst 4 Module in einem Zeitraum von einem Jahr. Das Angebot bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr eigenes schulisches Handeln regelmäßig zu reflektieren und neue Strategien für die vielfältigen Herausforderungen pädagogischer Arbeit an evangelischen Schulen zu entwickeln. Unsere Referentinnen und Referenten begleiten Sie dabei kompetent und praxisnah.

Nutzen Sie diese Chance zur persönlichen und professionellen Weiterentwicklung – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Weiterbildung wird gefördert durch die Barbara-Schadeberg-Stiftung.

Bitte planen Sie Ihre Teilnahme an allen MODULEN ein.

Zielgruppe

pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter evangelischer Schulen in Sachsen, alle Schularten einschließlich trägereigener Horteinrichtungen an Grundschulen (Lehrerinnen und Lehrer, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Inklusionsbeauftragte, Inklusionsassistentinnen und -assistenten, Erzieherinnen und Erzieher)

Anmeldung

Bitte bis zum 31.10.2026 ONLINE unter:
www.ev-schulen-sachsen.de/veranstaltungen

Kosten:

Es fällt ein **Eigenbeitrag von 320€*** pro Person an. Fahrtkosten werden nicht übernommen.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Übernachtung im Klosterhof St. Afra und die Verpflegung im Rahmen der Fortbildung. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Leistungen erklärt keine Preisminderung.

*Dieser Beitrag gilt für Mitarbeitende an ev. Schulen der Schulstiftung.

Veranstalter

Schulstiftung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Franklinstr. 22, 01069 Dresden
Telefon: 0351/4793306-10
E-Mail: schulstiftung@evlks.de

#zusammen_wachsen

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

Modulübersicht

Modul	Thema	Termin
1	**Lehrergesundheit** *Dr. Torsten Tarnowski*	**04. bis 05. März 2027** Beginn: 9 Uhr/Ende: 16 Uhr
2	**Kommunikation, Konflikte und Beratungskompetenzen** *Sandro Hänseroth*	**07. bis 08. September 2027** Beginn: 9 Uhr/Ende: 16 Uhr
3	**Ihre pädagogische Präsenz** *Felix Powroslo und Maike Michelis*	**20. bis 21. Januar 2028** Beginn: 9 Uhr/Ende: 16 Uhr
4	**Spiritualität und Andachten** *Johanna Fabel*	**04. bis 05. Mai 2028** Beginn: 9 Uhr/Ende: 16 Uhr

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

Referent*innen

Johanna Fabel

Studium Lehramt für Grundschule und Evangelische Theologie, Pfarrerin der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, seit 2012 Studienleiterin und seit 2025 Direktorin am Theologisch-Pädagogischen Institut (TPI) Moritzburg, Arbeitsschwerpunkt: Förderung religiöser Bildung in Schule und kirchlicher Ausbildung

Maike Michelis

Lehrerin, Erziehungswissenschaftlerin, Systemische Therapeutin, Systemische Coach und Supervisorin
Sie war über 18 Jahre lang mit vollem Herzen Lehrerin in Berlin und Brandenburg und arbeitet seit 2017 selbständig als systemische Familientherapeutin, Beraterin und Supervisorin.

Sandro Hänseroth

staatlich anerkannter Kinderpfleger, Dipl.-Sozialarbeiter, Sozialpädagoge, systemischer Berater, Pädagoge, Supervisor und Coach,
Im Rahmen der Jugend- und Erwachsenenbildung führt er praxisnahe, interaktive, abwechslungsreiche Fort- und Weiterbildungen, Workshops und Seminaren zu psychologischen, sozialen und systemischen Themen durch.

Dr. Torsten Tarnowski

Ausgebildeter Sozialpädagoge, Geschäftsführer des Instituts „LernGesundheit“, Sitz Lüneburg,
Das Institut hat sich auf die Konzeption und Durchführung von Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer spezialisiert. Herr Dr. Tarnowski führt Trainings, Coachings, Supervisionen sowie Beratungen durch und ist ein vielgefragter Referent zum Thema Lehrergesundheit.

Felix Powroslo

Dipl. Schauspieler und Sänger, gastierte viele Jahre an Stadt- und Staatstheatern, von 2006 bis 2008 Blue Man in der Blue Man Group Berlin
seit etwa 10 Jahren Coachings/Trainings im Bereich der Künste und nicht-künstlerischen Kontexte
Konzert-Regisseur und Lehrer an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“
Trainingsschwerpunkte sind (Bühnen-)Präsenztraining, Präsentationstraining, Kommunikationstraining sowie Körper-Stimm-Training.

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

MODUL 1

Zeitraum: 04. – 05.03.2027

Referent: *Dr. Torsten Tarnowski*

Lehrergesundheit

Stark im Stress - Schwerpunkt: Ressourcenaktivierung/ Regeneration

Es ist später Nachmittag. Der Unterricht ist vorbei, doch der Kopf arbeitet weiter. Gedanken an zu planende Unterrichtsstunden, an Gespräche, an offene Aufgaben kreisen. Der Körper ist müde, der innere Anspruch bleibt hoch. Solche Phasen gehören für viele Pädagoginnen und Pädagogen zum Berufsalltag. Wenn Anspannung zur Dauerbelastung wird und Erholung nicht mehr selbstverständlich gelingt, braucht es bewusste Gegenimpulse. Die Fortbildung verbindet Strategien der Stressbewältigung mit einer gezielten Stärkung persönlicher Ressourcen. Ziel ist es, mehr Positivität in den Alltag zu bringen, die eigene Arbeit wieder klarer zu würdigen und die innere Stabilität nachhaltig zu fördern.
Selbstwertschätzung wird dabei als zentrale Kraftquelle verstanden – nicht als Luxus, sondern als Voraussetzung für Gesundheit und professionelle Präsenz. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Methoden, die unmittelbar erprobt und reflektiert werden. Wissenschaftlich fundierte Impulse werden mit konkreten Umsetzungsstrategien für den Schulalltag verbunden.

Inhalte der Fortbildung:

- Stress und Lehrergesundheit
- Warnsignale chronischer Belastung und persönliche Gesundheitsziele
- Positive Emotionen bewusst fördern & Dankbarkeit als Ressource
- Progressive Muskelentspannung
- Achtsamkeit zur emotionalen Selbstregulation
- Pausen bewusst gestalten und Regeneration sichern
- Selbstwertschätzung zur Stärkung der Resilienz

Zum Abschluss entwickelt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein persönliches Gesundheitsprojekt für die kommenden Wochen. Dieses umfasst einen individuellen Trainingsplan, kurze regelmäßige Austauschtermine im Tandem (Peer-Coaching) sowie Unterstützung bei Erfolgswürdigung und konstruktivem Umgang mit Rückschlägen.
So entsteht ein Prozess, der die eigene Handlungsfähigkeit stärkt, Stress reduziert und langfristig zu mehr innerer Klarheit und Gelassenheit im Berufsalltag beiträgt.

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

MODUL 2

Konflikte, Kommunikation und Beratungskompetenzen

Zeitraum: 07. – 08.09.2027
Referent: Sandro Hänseroth

Professioneller Umgang mit schwierigen Konfliktsituationen mit verschiedenen Zielgruppen (Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzte)
Ziele sind neben dem professionellen Umgang mit schwierigen Konfliktsituationen eine kritische Reflexion eigener Kommunikationsmuster, das Erlernen konstruktiver, deeskalierender Kommunikation und das Kennenlernen hilfreicher Modelle, Strategien und Methoden.

Die Inhalte des Fortbildungsmoduls sind:
- Grundlagen von Kommunikation und Gesprächsführung
- personenbezogene Gesprächsführung und Beratung
- Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung
- Fragetechnik, Reframing, Teilemodell, Utilisierung
- Ressourcen- und inklusionsorientierte Arbeitsweise
- Kommunikations- und Konfliktlösungsmodelle

Die zu vermittelnden Modelle, Theorien, Strategien und Interventionen werden an konkreten und aktuellen Praxisfällen / Anliegen / Fragestellungen der Teilnehmenden ausgerichtet. Alle Teilnehmenden bringen ihre Anliegen / Fragen hierfür zu Beginn ein – die zu vermittelnden Inhalte werden dann bedarfsgerecht und anliegenbezogen ein- und aufgebaut und bezogen auf die konkrete Themenstellung vorgestellt. Zudem ist zu den einzelnen Anliegen und Praxisaufträgen ein Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden möglich.
Das Veranstaltungskonzept bietet viel Raum zum Ausprobieren, für kleine Übungen und Experimente. Input, Selbstarbeit, Dialogarbeit, Gruppenarbeit und Diskussionen bilden einen abwechslungsreichen Methodenwechseln für die Teilnehmenden.

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

MODUL 3

Ihre pädagogische Präsenz

Zeitraum: 21. – 22.01.2028
Referenten: *Maike Michelis, Felix Powroslo*

Der souveräne Umgang mit herausfordernden Klassen

Einige Pädagoginnen und Pädagogen scheinen wie von selbst mit herausfordernden Klassen zurechtzukommen. Ist das Naturtalent? Liegt es an den Schülerinnen und Schülern? Oder ist es einfach nur Glück? Die Antwort lautet: sie nutzen ihre pädagogische Präsenz. Diese Präsenz besteht nicht aus Tricks oder immer neuen Regeln. Sie entsteht aus einer klaren, wirkungsvollen Stimme, einer kraftvollen, selbstsicheren Körpersprache und einem souveränen Auftreten. Und wie so vieles ist auch das eine Frage der Übung.

In diesem Workshop widmen sich die Teilnehmenden den Fragen: Wie entsteht pädagogische Präsenz? Wie wirkt sie? Und wie kann man sie bewusst stärken?

Wir beschäftigen uns nicht mit didaktischen Konzepten oder strukturellen Lösungen, sondern mit dir – mit deinem Körper, deiner Stimme, deiner Ausstrahlung, deinem inneren Zustand. Du lernst, wie deine Präsenz auf die Gruppe wirkt, wie du mit Haltung, Stimme, Blickkontakt und innerer Ruhe den Raum füllst und steuerst. Du übst, wie du standhaft bleibst, ohne hart zu werden – wie du Klarheit ausstrahlst, ohne kalt zu wirken – und wie du Gruppen führen kannst, ohne Druck oder Kampf.

Dieser Workshop richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die

- immer wieder mit Unruhe, Widerstand oder Distanz in der Klasse kämpfen.
- das Gefühl haben, gegen eine Wand zu sprechen.
- ihre Schülerinnen und Schüler nicht nur disziplinieren, sondern wirklich erreichen möchten.
- ihre eigene Wirkung besser verstehen und gezielt einsetzen möchten.
- die Freude und die Wirksamkeit in ihrem Beruf neu spüren möchten.

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch

MODUL 4

Spiritualität und Andachten

Zeitraum: 04. – 05.05.2028
Referentin: *Johanna Fabel*

Pädagogin / Pädagoge an einer evangelischen Schule in Sachsen
Als Pädagogin und Pädagoge an einer evangelischen Schule in Sachsen tragen Sie wesentlich zum Wirksamwerden des evangelischen Profils Ihrer Schule bei und gestalten dieses aktiv mit. Dabei übernehmen Sie Verantwortung für die Durchführung von Andachten und Schulgottesdiensten mit Ihren Klassen sowie als Ansprechpartnerin für religiöse Fragen Ihrer Schülerinnen und Schüler. Fühlen Sie sich insbesondere bezüglich Ihrer religiöse Sprachfähigkeit unsicher? Diese Fortbildung richtet sich gezielt an Sie und unterstützt Sie dabei, Ihr Wissen und Ihre Praxis in den Bereichen Andachten und Spiritualität zu vertiefen und zu festigen.

Ziele der Fortbildung sind:
- Kennenlernen des evangelischen Schulwesens in Sachsen und der dazugehörigen Leitlinien, insbesondere des Orientierungsrahmens der evangelischen Schulstiftung und des Theologischen Pädagogischen Instituts (TPI).
- Erkennen und Ausbauen des evangelischen Profils Ihrer Schule sowie dessen Umsetzung im eigenen Aufgabenfeld.
- Verständnis des evangelischen Menschenbildes und dessen Abgrenzung zum humanistischen Menschenbild.
- Auseinandersetzung mit christlicher Symbolik, dem Kirchenjahr, christlichen Ritualen und Sakramenten.
- Reflexion der besonderen Schulkultur an evangelischen Schulen.
- Praktische Anleitung zur Gestaltung von Andachten und Gottesdiensten mit Ihrer Klasse.

Nutzen Sie diese Fortbildung, um Ihre religiöse Sprachfähigkeit zu stärken und Ihre Rolle als spirituelle Begleiterin in der Schulgemeinschaft bewusster und sicherer wahrzunehmen. Gemeinsam entwickeln wir Wege, wie Sie das evangelische Profil Ihrer Schule lebendig gestalten und Ihre Schülerinnen und Schüler auf ihrem spirituellen Weg begleiten können.

SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Die Evangelischen Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch